



Protokoll zur zweiten EBG-Mitgliederversammlung 2012 am 04.12.2012  
im Gasthaus Schützen, Endingen

Protokollantin: Milu Dassow

Anwesende: siehe Teilnehmerliste

Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Bettina Stumpf-Maroska

### **TOP 1: Würdigung der Jubilare:**

Frau Stumpf-Maroska würdigte Herrn Rudolf Kaiser (Gründungsmitglied) anlässlich seines 85ten Geburtstags. Ebenso ehrte Sie Herrn Walter Ermisch zum 80ten Geburtstag und gratulierte beiden mit einem Präsent.

### **TOP 2: Bericht aus der Fraktion.**

Herr Meyer berichtete über die Arbeit der Fraktion im fast abgelaufenen Jahr. Stellvertretend hierfür wählte er vier Themen:

- Naturgarten Kaiserstuhl GmbH:  
Hintergrund, beteiligte Gemeinden, Finanzierung, Engagement der EBG
- Baugelände Königschaffhauser Straße  
Namensfindung: hierzu gab es Vorschläge seitens der CDU – Weinnamen und Amolterer Str. – sowie seitens der EBG (Herr Formella)– historische Namen.  
Im Gemeinderat einigte man sich auf den Vorschlag der EBG und auf Amolterer Str. seitens der CDU.  
Herr Formella erläuterte kurz die historischen Hintergründe der vorgeschlagenen Namen.
- Hundesteuer: hierzu gab es im Vorfeld viele Debatten und Proteste. Auf einer Sondersitzung im Jugendhaus erzielte man dann im November eine Einigung. Hundehalter, die eine Hundeführerprüfung nachweisen können, müssen lediglich den halben Steuersatz, derzeit 60€, bezahlen.
- Bürgerbus: derzeit haben sich 8 Fahrer gemeldet, die sich teilweise noch einer Untersuchung und Test unterziehen müssen.  
Die Gründung des Vereins steht noch an.

### **TOP 3: Nachlese über den (energiepolitische) Jahresausflug 2012**

Herr Fuchs berichtete über den sehr informativen und warmen Ausflug. Auf der EBG-Homepage in der Rubrik „Aktuelles“ ist sein Bericht nachzulesen, der mit entsprechenden Bildern dokumentiert ist.

### **TOP 4: Vorschau auf das Jubiläumsjahr 2013: 50 Jahre EBG**

Frau Stumpf-Maroska lud zu folgenden Veranstaltungen ein und gab einen kurzen Rückblick zum Wirken des derzeitigen Vorstands.

1. Sektempfang für EBG.- Mitglieder am Freitag, den 26.04.2013 um 19:30 Uhr im Weingut Kindler Schambachhof 2 79346 Endingen



# EBG

## Endinger Bürgergemeinschaft

Endingen · Amoltern · Kiechlinsbergen · Königschaffhausen

2. „After-Work-Party“ für alle Bürger am Freitag, den 19.07.2013 ab 18 Uhr vor dem Bürgerhaus Endingen.  
Bernd Meyer und Harald Kniebühler /Tanzband „Surprise“ sowie Stephan Meyer / DJ Milser haben sich bereit erklärt unentgeltlich zu musizieren.
3. Der Vorstand hat in den vergangenen 4 Jahren seiner Amtszeit sehr vertrauensvoll und effektiv mit einander gearbeitet. Es hat sich ein ausgesprochen gutes Team entwickelt.  
In dieser Zeit wurde u.a. ein jährlicher Mitgliederausflug mit politischen Themen ins Leben gerufen und umgesetzt. (Landtag Stuttgart, Besichtigung des - Zweckverbands Abfallbehandlung Kahlenberg, Stadion SC und Wasserkraftwerk)  
Seither finden 2x jährlich Mitgliederversammlungen statt.  
Vor zwei Jahren hat sich die EBG eine Satzung gegeben.

### **TOP 5: Kassenbericht und Kassenprüfung:**

Frau Casaluci-Ermisch informierte über Ein- und Ausgaben des ablaufenden Jahres. Nach Feststellung der einwandfreien Führung der Kasse wurde der Empfehlung seitens Herrn Bury auf Entlastung der Kassenwartin einstimmig per Handzeichen gefolgt.

### **TOP 6: Neuwahlen des Vorstandes**

Bereits im Vorfeld hatte sich der amtierende Vorstand geschlossen für eine erneute Kandidatur ausgesprochen.

Die Frage nach weiteren Kandidaturen wurde verneint.

Herr Dr. Schött beantragte die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung erfolgte einstimmig durch alle anwesenden Mitglieder.

In der folgenden offenen Wahl wurden die alten Vorstandsmitglieder einstimmig durch alle anwesenden Mitglieder gewählt. Dem neuen (alten) Vorstand gehören an:

Frau Bettina Stumpf-Maroska	(Vorsitzende)
Herr Ernst Fuchs	(Stellvertretender Vorsitzender)
Frau Casaluci-Ermisch	(Kassiererin)
Frau Hannelore Hirtler	(Schriftführerin)
Herr Bernd Albietz	(Beisitzer)
Herr Bernd Meyer	(Beisitzer)

Die neu gewählten Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an und Frau Stumpf-Maroska sprach den Dank aller an die Mitglieder aus.

### **TOP 7: Verschiedenes**

- Gratulation an Frau Susi Leon zur Wahl ihres Sohnes zum Vorsitzenden des Jugendgemeinderates
- Gratulation und Dank an Herrn Gerhard Leon für seinen unkonventionellen Beitrag und guter Moderation in der Sache Standort Wochenmarkt.
- Herr Kaiser gab einen informativen und unterhaltsamen Rückblick zur Entstehung der EBG vor 50 Jahren und drückte seine Freude darüber aus, dass es die EBG immer noch gibt und mahnte niemals zu vergessen, dass die EBG



# EBG Endinger Bürgergemeinschaft

Endingen · Amoltern · Kiechlinsbergen · Königschaffhausen

von den Bürgern für die Bürger ist.

- H. Wirth bat um eine Auflistung der noch von der Gemeinde zu erledigenden Aufträge, die aufgrund mangelnder Finanzmittel bislang nicht realisiert werden konnten, für die nächste Sitzung.

- **Fragen:**

Umgang mit Leerstand „Schlecker“:

die Immobilie befindet sich in Privatbesitz und somit hat die Stadt keinen Einfluss. Bisher ist nicht bekannt, ob es einen neuen Mieter gibt. Verhandlungen gibt es jedoch.

Gestaltung Kreisverkehr: Figur „Landsknecht“ mittig aufstellen.

a) Seitens des Regierungspräsidiums wird eine flache Bepflanzung aufgrund von Unfallspekten bevorzugt. Z.Zt. werden die gestalteten Kreisverkehre im Kreis auf ihre „Unfallsicherheit“ hin überprüft und müssen ggf. zurückgebaut werden. Diese Kosten will die Gemeinde sich ersparen.

b) Der Vorschlag „Landsknecht“ wurde von anderen Stimmen im Gemeinderat, insbesondere der CDU – Fraktion, abgelehnt.

c) Der finanzielle Spielraum ist im Moment nicht gegeben.

Stand der Dinge Jugendpfleger: Herr Wirth berichtete aus der letzten Sitzung des Jugendgemeinderates. Ganz aktuell gibt es in der Badischen Zeitung vom 05.12.12 einen ausführlichen Bericht zu diesem Thema.

Zustand der alten Umgehungsstraße (Kenzinger/Maria-Theresia-Str.). Die Kosten liegen bei weit über 500.000€. Eine Entscheidung über diese Investition ist nicht abzusehen.

Stand der Dinge Bürgerbus:

es fehlt noch an weiteren freiwilligen Fahrern. Das Erstinteresse seitens der Bevölkerung war recht gut.

Die nächste Mitgliederversammlung wird im Frühjahr stattfinden. Eine Einladung hierzu erhalten die Mitglieder rechtzeitig auch durch Bekanntgabe in der Presse.

Allen Mitgliedern ein schönes, geruhsames und friedvolles Weihnachtsfest sowie die besten Wünsche für das kommende Jahr.

i.A. MILU - Michaela Lucie Dassow